

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Planung Beratung Verkauf
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 22

Freitag, 1. Juni 2018

Kultur und Geselligkeit im Schwarzwald Budenheimer BSG war sechs Tage im mittleren Schwarzwald unterwegs

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992



**Automatische
Bewässerung**
macht es etwas leichter!

Ernst-Ludwig-Straße 24 b
Gärtnerei geöffnet Sa. 9 - 12 h
korfmann-gartenbau.de



Die Gruppe der Budenheimer Sport-Gemeinschaft stellte sich vor dem Hintergrund einiger Fachwerkhäuser am Brunnen auf dem Marktplatz in Schiltach zu einem Erinnerungsfoto.


Mario P. Berg
Angebot der Woche
01.06.2018 - 07.06.2018
Kaiser Semmel
Traditionelle Herstellung
mit Weizenvorteig
Nur 0,30,- €
statt 0,35,- €
Fronleichnam Donnerstag,
den 31.5. haben wir geschlossen!
Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

Budenheim. (hat) – Mit Interesse und Freude genossen die Teilnehmer der BSG den sechstägigen Aufenthalt im Simonswälder Tal, der neben kulturellen Höhepunkten genügend Zeit für geselliges Miteinander bot.

Schon auf der Anreise überraschte die Budenheimer ein deftiges Frühstück an der Villa Ludwigshöhe bei Edenkoben, einem vom bayrischen König Ludwig I. Mitte des 19. Jahrhunderts erbautem Schloss, in dem viele Bilder des bedeutenden deutschen Impressionisten Max Slevogt ausgestellt sind. Nächstes Ziel war dann die weltgrößte Kuckucksuhr in Schönbach, deren Innenleben bei einer Führung erkundet wurde. 4,50 auf 4,50 Meter misst das sechs Tonnen schwere Uhrwerk. Fünf Jahre Bauzeit waren nötig, um aus vielen selbst gefertigten

Einzelteilen die monumentale Uhr zu fertigen.

Einen Tag verbrachten die BSG'ler im Elsass. Mit dem „petit-train blanc“ starteten sie eine Rundfahrt durch Colmar. Vom Museum Unterlinden, wo der berühmte Isenheimer Altar von Matthias Grünewald gezeigt wird, durch die Altstadt bis zum „Petite-Venice“, dem malerischen Kleinvenedig, ratterte der kleine Zug über das holprige Pflaster.

Ursprünglich wollte man mit der Schwarzwaldbahn von Hausach nach Villingen fahren. Wegen Gleisbauarbeiten musste man allerdings die kürzere Strecke ab Triberg wählen. Die Schwarzwaldbahn verbindet Offenburg und Singen auf einer 149 Kilometer langen Strecke. Sie gilt noch heu-

Fortsetzung auf Seite 2

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de



Fortsetzung von Seite 1

te, über 120 Jahre nach der Eröffnung, als Meisterleistung der Ingenieurskunst. Die Meisterleistung bestand in der Überwindung des Höhenunterschieds von rund 650 Metern mit Hilfe von Doppelschleifen und 39 Tunnels. Einen Teil dieser Tunnels lernte man auf der gewählten Teilstrecke kennen. Berge und Täler, unberührte Natur und für Viehwirtschaft bestellte Wiesen beeindruckten ebenso wie die 163 Meter hohen Triberger Wasserfälle, die über sieben Fallstufen pro Sekunde 650 Liter des Wassers der Gutach zu Tal befördern.

In Villingen, das mit Schwenningen eine Verwaltungseinheit bildet, hinterließen nicht nur Reste der Stadtmauer und hohe Stadttürme einen bleibenden Eindruck, viele nutzten auch die Geschäfte in der „Niederer Straße“ zu einem kurzen Einkaufsbummel.

Als ein weiteres sehenswertes Städtchen entpuppte sich das von vielen Fachwerkhäusern geprägte Schiltach, das man mit zwei Führern erkundete und dabei auch viel über die Schiltacher Flößer erfuhr, die mit zum Teil 600 Meter langen Flößen bis 1894 ihre Holzladungen zur Mündung der Kinzig in den Rhein transportierten.

Den Gedankensprung in die Vergangenheit ergänzte ein Besuch

der Vogtsbauernhöfe. Das Freilichtmuseum in Gutach ist das größte seiner Art in Baden-Württemberg. Die Besucher erfuhren in den im Original wieder errichteten Schwarzwaldhöfen, in Mühlen und Sägen, in Stuben und Scheunen, wie in den letzten 400 Jahren im Schwarzwald gewohnt, gelebt und gearbeitet wurde. Seit der Eröffnung 1964 zählte der Vogtsbauernhof schon 16 Millionen Besucher.

Leider fiel die Besichtigung des Elztalmuseums in Waldkirch ins Wasser, weil das für seine Orgelschätze bekannte Haus aus Personalmangel überraschend die Feiertagsöffnung nicht bewerkstelligen konnte. Stattdessen fuhr die BSG'ler durch das Glottertal nach St. Peter, wo sie die prächtige, aus den 1720er Jahren stammende Barockkirche des ehemaligen Benediktinerklosters bewunderten.

Die Reise in den mittleren Schwarzwald war auch eine Genussreise. Der Besuch in Cafés in Villingen und Schiltach, ein üppiges Mittagessen im „Schützen“ in Elzach-Oberprechtal, ein Besuch in der Obstbrennerei Ritter in Furtwangen-Schönenbach sowie das Abendessen im Hotel „Krone-Post“ in Simonswald, bei dem es regelmäßig auch bei Fleisch und Fisch einen „Nachschlag“ gab, sorgten für eine ordentliche Kalorienzufuhr. In Colmar nutzte man-



Der größte Raddurchmesser der weltgrößten Kuckucksuhr in Schönenbach beträgt 2,60 Meter, der Pendel ist acht Meter, der Kuckuck 4,40 Meter lang. „Uhrenträger Johann“ informierte die Besucher über Einzelheiten der monumentalen Uhr.

cher die Gelegenheit, Elsässer Spezialitäten zu kosten. In der Straußwirtschaft Ernst im pfälzischen Maikammer schließlich saß man auf der Rückreise noch einige Stunden bei strahlendem Sonnenschein in einem Rebemeer und genoss vorzüglichen Wein und Pfälzer Hausmannskost.

Dankbar erlebten die Budenheimer sechs informative und gesellige Tage. Sie vergaßen dabei nicht die diakonische Einrichtung Bethel, in der Menschen mit Be-

hinderung, psychischen Beeinträchtigungen, alte, kranke und pflegebedürftige Menschen sowie Jugendliche mit sozialen Problemen betreut werden. Ihr kam wieder eine Spende zugute.



„La Petite Venise“, das malerische Gerber- und Fischerviertel von Colmar, war ein bewundertes Ziel des BSG-Abstechers ins Elsass.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstaz.

Wieder eine glückliche Gewinnspare-Gewinnerin

Erneut eine Gewinnübergabe bei der Budenheimer Volksbank eG

Budenheim. – Die Glücksfee ist den Gewinnsparenern bei der Budenheimer Volksbank eG derzeit besonders hold: Erst vor vier Wochen wurde in der Heimatzeitung über Eva Wunderlich berichtet, die mit einem Gewinnsparlos einen Opel Casada gewonnen hatte. Und schon gibt es eine weitere Gewinnspare-Gewinnerin, die einen der größeren Preise bei den monatlichen Auslosungen gewonnen hat: Katharina Bolenz aus Budenheim ist die glückliche Gewinnerin von 5.000 Euro.

Die Kundenberater Holger Schweikhard und Pascal Thiefelder freuen sich, ihr im Servicebereich der Bank persönlich mit einem Blumenstrauß gratulieren zu können. Frau Bolenz strahlte, denn schon vor ein paar Jahren habe sie mit einem ihrer Gewinnsparlos 500 Euro gewonnen.

Mit ihrem jetzigen Gewinn von 5.000 Euro steigerte sie sich somit auf das Zehnfache. Und bei den vielen Hauptpreisen des Gewinnsparevereins e. V. ist da noch einiges möglich. Noch überlegt Frau Bolenz, wie sie ihren Gewinn verwenden wird. Vielleicht investiere sie ihn in eine Ostsee-Kreuzfahrt.

Man darf gespannt sein, welcher Gewinnspare der Budenheimer Volksbank eG den nächsten großen Gewinn in Empfang nehmen kann. Zumal im Juli wieder eine Zusatz-Auslosung stattfindet, bei der neben den monatlichen Gewinnen auch Urlaubsgeld von insgesamt knapp 200.000 Euro ausgeschüttet wird. Kunden mit mindestens zehn Sparlosen und verschiedenen Endnummern steigern ihre Gewinnchance natürlich erheblich.



Anlageberater Holger Schweikhard, Gewinnerin Katharina Bolenz und Serviceberater Pascal Thierfelder (v.l.n.r.).

**Wir wollen
Erinnerungen gewinnen!**



GEWINNSPAREN

Zusatzziehung am 10. Juli 2018

3 x 15.000 Euro
Mega-Urlaubsgeld

70 x 2.000 Euro
Extra-Urlaubsgeld

Monatliche Gewinne 2018

1 x 100.000 Euro

10 x VW Tiguan

8 x Monatlich 250 Euro
Extra-Geld

Auszahlung über 5 Jahre aus einem Depot bei Union Investment.

Seit über 125 Jahren
Budenheimer Volksbank eG



Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim
wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserates.
Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-9966-0

„Goldener Ritter“ eröffnet den Biergarten

Gut vorbereitet in die Saison

Budenheim. (al) – Es ist wieder Biergartenzeit und rechtzeitig zur Saison eröffnet das Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ seinen Biergarten. Die großen Kastanien und Platanen, gleich neben dem alten Theater, laden ein in ihrem Schatten zu verweilen. Hier kann man in einem Garten mit geheimnisvollem Flair dem Alltag entfliehen. Denn einst rasteten schon die Ritter auf diesem Fleckchen Erde. Heute ist es ein wieder ins Leben gerufener und liebevoll hergerichteter Biergarten mit 120 Sitzplätzen. In angenehmer Atmosphäre lässt sich so manches Schmankerl genießen und die

kühlen Getränke gibt es auch direkt im Biergarten. Für die Zukunft sind verschiedene Events geplant, welche die Attraktivität noch um einiges steigern dürfte. Dazu gehören musikalische Abende und Grillfeste ebenso wie Brunch und ein marokkanischer Abend mit landestypischen Gerichten. Zu beachten ist, dass die Öffnungszeiten für den Biergarten auf das Wochenende beschränkt sind. Das Gasthaus behält die bekannten Öffnungszeiten bei und auch der Rittersaal steht für Feierlichkeiten zur Verfügung.



Am Samstag ab 16 Uhr erwartet Sie:

- Kostenloses Buffett mit kleinen Leckereien
- Musik mit DJ Mario



Die Öffnungszeiten des Biergartens sind:
Freitags ab 17 Uhr
Samstags und sonntags ab 12 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Gaststätte für Ihre Feiern und Feste.

Gasthaus Zum Goldenen Ritter
Hauptstraße 1, 55257 Budenheim
Tel. 0 61 39 - 21 07
goldeneritter@web.de
www.goldener-ritter.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag 11:00 - 14:00 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr
Samstag ab 17:00 - 22:30 Uhr
Sonntag 11:00 - 14:30 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr



Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

„Schreiben statt schweigen“

Basar für Sie“-Team Budenheim spendet für Onlineberatung des Frauennotrufs Mainz

Budenheim. – Das Organisations-Team von „Basar für Sie“, dem Frauenkleiderbasar in Budenheim, spendete für die Onlineberatung des Frauennotrufs Mainz 250 Euro. Die ehrenamtlichen Basar-Organisatorinnen Billa Klein, Andrea Diehl und Irmi Spielmann überreichten diesen Teil der Einnahmen des Kleiderbasars, der Ende März stattfand, an Anette Diehl vom Frauennotruf Mainz.

„Schreiben statt schweigen“ ist das Motto der Onlineberatung, die kostenlos, vertraulich und ohne Angaben von persönlichen Daten erfolgen kann. „Sich anonym beraten zu lassen fällt manchen gewaltbetroffenen Frauen leichter als persönlich anzurufen oder vorbeizukommen. Die Hemmschwelle ist dabei viel niedriger“, erklärt Vanessa Kuschel vom Frauennotruf Mainz. „Unsere bisherige Erfahrung zeigt sehr deutlich, dass wir mit diesem Angebot eine Bera-



Andrea Diehl, Anette Diehl, Irmi Spielmann und Billa Klein (v.l.n.r.)

tungslücke schließen und Frauen sich bei anonymen Kontakten eher trauen, ihr Schweigen zu brechen.“

Die Betreuerin der Onlineberatung

freut sich sehr über die Spende – die dreijährige Förderung durch die ARD-Fernsehlottterie endet dieses Jahr und somit könne die Fachstelle zum Thema Sexuali-

sierte Gewalt das Geld sehr gut gebrauchen.

„Alle Unterstützungsangebote des Frauennotrufs kommen auch Betroffenen aus Budenheim zugute, da ist der Erlös aus dem Basar gut eingesetzt“, betont Billa Klein. Schon zu Beginn der Onlineberatung im Mai 2016 hatte das Team des „Basar für Sie“ dieses Angebot unterstützt und fühlte sich bestätigt durch den Erfolg der Onlineberatung. In dem zweijährigen Bestehen wurden bereits rund 750 Nachrichten auf der geschützten Nachrichtenplattform ausgetauscht.

Der nächste Basar für Sie ist bereits geplant. Er findet am 20. Oktober statt. Verkauft wird gut erhaltene, modische Herbst- und Winterkleidung, Accessoires, Modeschmuck und Fastnachtskostüme. Die Nummern-Vergabe für Anbieterinnen erfolgt wie immer vor dem Basar online.

Ausflug der „Villa Kunterbunt“ in den Opelzoo

50 Kinder fuhrten nach Kronberg / Viele Eindrücke gesammelt

Budenheim. – Elefanten, Giraffen oder die lustigen Erdmännchen einmal aus der Nähe anzusehen, das durften die Kinder der „Villa Kunterbunt“ am Donnerstag, 24. Mai erleben.

Der Kindergarten machte einen Ausflug in den Opelzoo nach Kronberg im Taunus.

Ein großer Reisebus holte 50 Kinder aus der „Villa Kunterbunt“ ab und nach 45 Minuten Fahrtzeit hatte die Gruppe das Ziel erreicht. Hier wurde zuerst einmal gefrühstückt und dann zogen die Kinder in vier kleinen Gruppen durch den Park.

Die Kinder und ihre Begleitung sahen Elefanten, Pinguine, Zebras, Kängurus, Schnee-Eulen, Rehe, Lamas, Leoparden und sogar ein paar Äffchen konnten entdeckt werden.

Nach einem großen Rundgang trafen sich alle Gruppen zu einem Picknick. Der Kindergarten hatte Fleischwurst und frische Laugenbrezeln mitgenommen. Als Nachschub gab es nicht nur Äpfel, sondern auch etwas Süßes.

Frisch gestärkt durften die Kinder noch in den Streichelzoo und sich auf dem großen Spielplatz austoben.



50 Kinder der „Villa Kunterbunt“ besuchten den Opelzoo in Kronberg.

Und schon machte man sich wieder auf den Weg, noch einmal vorbei an vielen Tieren, zum Bus. Sehr müde von den vielen Eindrücken und dem schönen Spazier-

gang schiefen viele Kinder auf der Rückfahrt nach Budenheim ein.

Die Eltern standen voller Erwartung am Kindergarten und freuten

sich, ihre Kinder wieder in die Arme zu schließen und sich von dem großen Ausflug erzählen zu lassen.

Erzählfreudiger Besucher

Domkapitular Jürgen Nabbefeld erobert die Herzen der Firmlinge

Budenheim. – 31 Jugendliche sind am vergangenen Samstag in Budenheim von Domkapitular Jürgen Nabbefeld gefirmt worden. Er war kein Fremder für die Firmlinge, als sie im Gottesdienst auf ihn trafen. Wenige Tage zuvor hatte er die Herzen einer Firmlinge im Sturm erobert.

Die Idee von Gemeindereferentin Sigrid Krämer, dass die Jugendlichen ihren Firmspender vor der Firmung kennen lernen sollen, funktioniert bestens und wird die Firmung am 26. Mai in der katholischen Kirche in Budenheim für alle zu einem besonderen Erlebnis machen.

Die Jugendlichen saßen an diesem Nachmittag im Stuhlkreis im Margot Förch Saal – unter ihnen der Domkapitular mit dem Aussehen eines freundlichen Opas. Die Jugendlichen wirkten erst eher einsilbig und zurückhaltend, aber sie gaben ihm Einblick in ihre Hobbies.

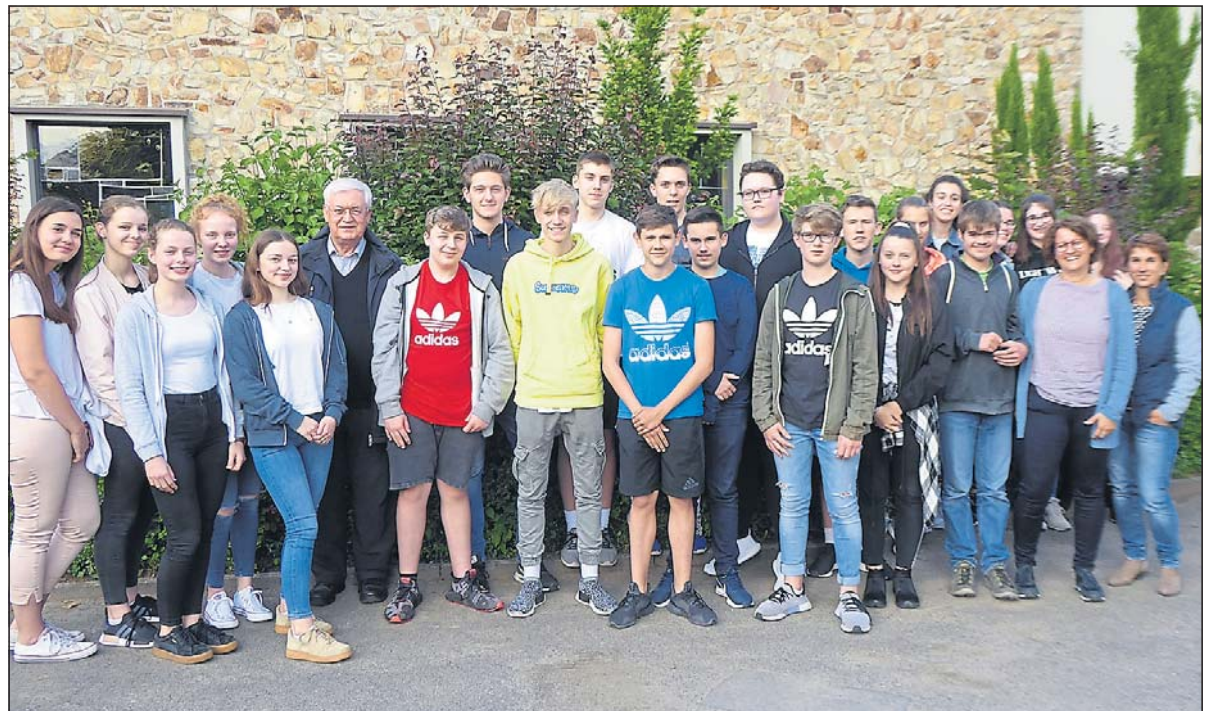
Um so erzählfreudiger der Domkapitular. Sohn einer Wirtshaussfamilie aus Hessen, in der es nicht üblich war zu studieren, wurde er doch zum Priester. Sein Leben war von sehr schweren Schicksalsschlägen geprägt: Seine Familie starb, einer nach dem anderen. Besonders der Tod seiner nur 20-jährigen Schwester prägte ihn. In schweren Zeiten erfuhr er damals Zuwendung durch den früheren Kardinal Volk. Diese Erfahrung wurde zu seinem Lebensmo-

tiv, nämlich das Gespür haben zu wollen, was Menschen in schweren Momenten notwendig haben könnten. Er vermittelte den Jugendlichen das Bild eines Priesters, der mit sich im Reinen ist. Die Jugendlichen fragten ihn viel, auch nach der Ehelosigkeit. Er antwortete ganz entspannt, sah seine Wahl als Abbild der Gesellschaft, denn es gäbe ja viele Singles. Er beschrieb seinen Beruf als „frohmachend“, eine ganz andere Sichtweise, als die, die heute dazu führt, dass immer weniger Männer Priester werden

wollen. Für die meisten sicher überraschend berichtete er, dass nicht der Papst entschieden habe, dass es schlussendlich Bischof Kohlgraf geworden sei, sondern vielmehr die Mainzer Domkapitulare aus drei Vorschlägen des Vatikans hätten auswählen können. Er erzählte das sicher auch, um die katholische Kirche differenzierter darzustellen.

Was ist aber bei den Jugendlichen angekommen? Justus fand ihn sehr nett und er und Johanna beschäftigen die vielen Schicksalsschläge, die er erleiden musste.

Julian fasst zusammen: Er hat das Unglückliche zum Glücklichen hin gewendet. Diese philosophische oder theologische Sichtweise macht deutlich, diese Jugendlichen, die einst gemeinsam zur Erstkommunion gingen, gehen wirklich gestärkt zur Firmung. Zu Gott zu finden ist dann auch Coras Wunsch – bezogen auf ihre Firmung. Das trifft sich genau mit dem größten Wunsch des Domkapitulars, sonntags im Gottesdienst – auch nach der Firmung – mit jungen Leuten gemeinsam in der Kirche zu sein und zu beten.



Pfarrsommerfest

Am 9. und 10. Juni / Tombola und Glücksrad

Budenheim. – Die Pfarrei St. Pankratius lädt herzlich zum traditionellen Pfarrsommerfest am Samstag, 9. und Sonntag, 10. Juni ein. Am Samstag beginnt um 18.30 Uhr der DJK-Dankgottesdienst. Anschließend trifft man sich im Pfarrhof zum Dämmer-schoppen. Hier kommt das leibliche Wohl nicht zu kurz. Ministranten und Pfadfinder grillen und servieren auch vegetarische Schmankerl.

Am Sonntag trifft man sich zum gemeinsamen Gottesdienst. Nach einem deftigen Mittagessen startet ein buntes Familienprogramm. Bienenfans können ab 14.30 Uhr den Imker Michael ken-

nen lernen, der viel Wissenswertes über die beeindruckende Bienenwelt vermittelt. Hierzu lädt das Büchereiteam zu einer großen Mitmachaktion ein.

Frische Früchte, knusprige Streusel, zartes Baiser, Kuchen, die alle begeistern, können die Gäste nachmittags genießen, während Spaß und Spiel auf die Kleinsten warten. Die Ministranten bieten Spielestationen an: Puste-Bilder, Schatzsuche, Wasserspiele und Spiele rund um den Ball. Bei diesem Mitmachparcours gibt es nicht nur jede Menge Spaß, sondern auch eine Mitmach-Stempelparte mit einer kleinen Überraschung. Und wer das passende

Make-up für den Tag braucht, kann sich beim Kinderschminken verschönern lassen. Des Weiteren wird es auch eine Tombola und ein Glücksrad geben.

Ein großes Highlight erwartet die Gäste auf dem Kindergartengelände beim Kinderprogramm der Pfadfinder mit Zeltplatzatmosphäre, bei dem sich aktive sowie Pfadfinder der letzten Generationen zum Plausch treffen können. Die Pfadfinder feiern dieses Jahr ihr 55-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum gilt es gebührend zu feiern. Ein buntes Programm und ein selbst zusammengestellter Film, der an vergangene Zeiten erinnert, wird gezeigt. Und bei einer

gemütlichen Runde am Lagerfeuer werden bestimmt einige Erinnerungen ausgetauscht.

Viele Helfer der Pfarrgemeinde werden auch dieses Jahr hinter den Kulissen im Einsatz sein und freuen sich auf das gemeinsame Fest, bei dem man zwei entspannte und unbeschwerte Tage genießen kann.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630
Fax 06722/996699



Die mittleren und älteren Kinder des evangelischen Kindergartens Budenzauber bekamen Besuch von Olli, dem Verkehrszauberer. Olli besucht im Auftrag der Deutschen Verkehrswacht Kindergärten und Grundschulen in Rheinland Pfalz. Da die Landesregierung die als „pädagogisch wertvoll“ ausgezeichnete Veranstaltung finanziert, entstanden keinerlei Kosten. Spielerisch und mit den Kindern gemeinsam wurden verschiedene Verkehrsregeln erarbeitet, z. B. wie verhalte ich mich am Zebrastreifen, warum muss ich im Kindersitz sitzen und mich anschnallen, bei welcher Ampelfarbe bleibe ich stehen und wann darf ich gehen. Dazu durften einzelne Kinder nach vorne zur Zauberbühne kommen. Zum Gelingen der Zauberei musste Zauberluft in die große Halle gepumpt werden. Und dann klappte die Zauberei! Es wurden u.a. eine Tücherampel, auch ein Zebrastreifenschild gezaubert. Schließlich tauchte der Bär Balthasar aus einer Kiste auf. Wie kam das? Eben war er doch noch im Buch und im Auto zu sehen. Olli ging mit dem Bären noch einmal die wichtigsten Regeln durch, dann verzog sich Balthasar wieder in seine Kiste zum Schlafen. Für die vier- bis sechsjährigen Kinder und die Erzieherinnen war die 45-minütige Kindermittmachzauberei eine unterhaltsame und auf spielerische Weise lehrreiche Veranstaltung.



Ein Beispiel für gelungene Integration lässt sich mit der Geschichte von Familie Zena Magames Marouan Alkadi aus Syrien erzählen. Zena kam im Jahr 2012 nach Budenheim. Durch ein hervorragendes Ehrenamtsnetzwerk und den Arbeitskreis Miteinander der Kulturen sowie zahlreiche Projekte ist es Zena und ihrem Mann, der 1986 nach Deutschland kam, gelungen, ein neues Zuhause in Budenheim erschaffen. Darüber hinaus sorgt Zena mit ihrem Blumenladen „Mila Rose“ für gute Laune bei vielen Budenheimern. Töchterchen Mila, in Budenheim geboren, geht schon in den Kindergarten und ist manchmal im Blumenladen dabei. Mit dem Willen der Familie, mit der unermüdlichen Unterstützung von Ehrenamtlichen und einer guten Zusammenarbeit zwischen der Ehrenamtskoordination und der Gemeindeverwaltung zeigt sich hier, dass Integration da gelingen kann, wo alle zusammen halten und sich gegenseitig unterstützen. Mit einem Dankeschönfest haben Zena und ihre Familie in ihrem Blumenladen den ehrenamtlichen Helfern ihr Dankeschön ausgedrückt. Snacks und Getränke gab es an zwei Biergarnituren im Laden – umgeben von duftenden Blumen. Ein großartiges Beispiel dafür, wie wertvoll ehrenamtliches Engagement ist und wie alle davon profitieren können.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 2. und Sonntag, 3. Juni 2018: Drs. Habermehl, Neue Mainzer Straße 76–78, Mainz-Hechts-

heim, Telefon 06131/504600 und 507500;

Am Mittwoch, 6. Juni 2018: Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/31777.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10

bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240 (Angaben ohne Gewähr)

CoLLagEmALaNdErS

Gerlinde Heinke stellt auf Burg Rheinfels aus

– Am 26. Mai luden die „Treidler“ in die große Wachstube der Burg Rheinfels zur Kunstausstellung ein. „CoLLagEmALaNdErS“ nennen Marlies Abele und Gerlinde Heinke ihre fünfwöchige Ausstellung in der Treidler-Galerie. Beide Künstlerinnen gestalten Collagen, jedoch so unterschiedlich, dass man es gesehen haben muss, sagte Jana Wendt, Vorsitzende der „Treidler“, schon beim ersten Betrachten der Kunstwerke. Gerlinde Heinke aus Budenheim fertigt ihre Collagen aus in Streifen geschnittenen Fotografien ihrer selbst gemalten Bilder und Zeichnungen sowie Papierstreifen von Kalenderbildern und setzt diese anschließend im Wechsel wie-

der zu einem Bild zusammen. Mit dieser Technik entstehen interessante, völlig neue Bilder mit einer fast magischen Wirkung. Eine Herausforderung für den Betrachter. Ganz anders gestaltet Marlies Abele aus St. Goar-Biebrernheim ihre Collagen, denn ihre Begeisterung galt schon immer der Vielfalt der Materialien. Stoffe, Bänder, Knöpfe, Effektpapier sowie Metall montiert Abele auf die Leinwand. Alles, was der Künstlerin beim Sammeln in den Sinn kommt, wird später künstlerisch in einer neuen Collage verarbeitet. Ganz klar, dass auch bei ihr die Farben reichlich vertreten sind, um ihren Kunstwerken Leuchtkraft zu verleihen. Ganz neu ist ihre Liebe



zum handgeschöpften Papier, womit Abele viele neue Möglichkeiten offen sieht.

Gerlinde Heinke hatte schon immer einen Sinn für die Geometrie. Als sie vor circa 26 Jahren mit dem Malen begann, befasste sie sich vorrangig mit ineinander gefügten Dreiecken, Quadraten und Kreisen, die sie mit Öl-Kreide, Guache oder Acrylfarben ausmalte. Mit der Freude an der Farbe und den symmetrischen Formen entwickelte sie ihren ganz eigenen Stil. „Kompositionen in Form und Farbe“ nennt Heinke ihre Werke, die im inneren Fluss entstehen, in dem sie Linien, Formen und Schwüngen folgt. Seit 2009 nimmt sie Malunterricht im Westerwald, um ihren Stil weiterzuentwickeln. Bisher waren ihre Kunstwerke bei Ausstellungen in Mainz, Stuttgart und Bonn zu sehen.

Marlies Abele malt seit 21 Jahren. Begonnen hatte sie mit Aquarellmalerei, über Buntstift- und Kreidezeichnungen, bis sie bei ihrem eigenen künstlerischen Stil der Collage angekommen war. Beide Künstlerinnen nahmen Unterricht bei Frau Weiss in Simmern. Mit dieser Künstlergruppe stellte Abele seit 1997 schon mehrfach ihre Werke in Koblenz, Oberwesel und Boppard aus.

Die Vernissage wurde von Felix Kramb aus St. Goar musikalisch mit Querflöte und Gitarre umrahmt.

Bis einschließlich 1. Juli ist die Ausstellung in der großen Wachstube der Burg Rheinfels von Freitag bis Sonntag und an Feiertagen 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Infos unter www.die-treidler.com.



Pfingsten in Westernohe

DPSG Budenheim nahmen an Pfingst-Lager teil

Budenheim. – Am 18. Mai ging es für die Jufi- und Wölflingsstufe der DPSG Budenheim los nach Westernohe. Dort findet jedes Jahr an Pfingsten ein Lager mit Pfadfinderinnen und Pfadfindern aus ganz Deutschland statt, bei dem es ein reiches Programm gibt und man viele Pfadfinder kennen lernen kann. Dieses Jahr waren etwa 4.000 mit von der Partie.

Direkt nach der Ankunft wurden die Zelte aufgeschlagen und das Abendessen gekocht. Danach blieb noch Zeit, den Zeltplatz ein wenig zu erkunden, bevor es dann nach anstrengender Anreise in den Schlafsack ging.

Am nächsten Tag spielten die Kinder, nach dem täglichen Morgenimpuls und dem Frühstück, ein Geländespiel, bei dem es darum ging ei-

ne Karte mit allen Details des Zeltplatzes zu zeichnen und diese auf größeres Papier gemeinsam zu übertragen. Im Anschluss an das Mittagessen ging es weiter zum stufenspezifischen Programm, das von den Organisatoren bereitgestellt wurde. Die Wölflinge konnten Buttons herstellen, Jutebeutel bemalen und sich Airbrush-Tattoos machen lassen. Auch bei anderen Programmen konnte man reinschnuppern, sodass man unter anderem in den Genuss von grünem Popcorn kam. Für die Jufis gab es ein Rätselspiel, welches im Team mit Jufis aus anderen Stämmen gelöst werden musste. Den Tag rundete ein Konzert zum Mitmachen für alle in der renovierten Arena ab. Am Sonntag ging es nach ein wenig Freizeit gegen Mittag los zu ei-

ner kleinen Wanderung zum nahe gelegenen Badensee, der „Krombachtalsperre“. Wie sich herausstellte, waren die Budenheimer nicht die einzige Gruppe, die an diesem Tag auf diese Idee kam. Schließlich war das Wetter augenscheinlich gut. Doch am See wehte eine kühle Brise, die dennoch den ein oder anderen nicht vom Baden abhalten konnte, auch wenn das Wasser genau so kalt war. So verbrachte man die Zeit auf der Liegewiese mit einem kleinen Picknick und vielen lustigen Spielen. Bis

zum Nachmittag, als sich Regen ankündigte und der Heimweg angetreten wurde. Kurz vor dem Zeltplatz fing es dann an zu regnen und man konnte sich bei freundlichen Helfern im Zelt unterstellen, bis es aufhörte. Der nächste Tag drehte sich dann nur noch um den Abbau der Zelte und die Gruppe machte sich auf den Heimweg. Mittags kam man unversehrt und erschöpft aber auch glücklich und mit ein wenig Wehmut bei dem Gedanken an ein gelungenes Lager in Budenheim an.

Heimat-Zeitung Budenheim

Der wöchentliche Blick in die Gemeinde

und über die Gemeindegrenze hinaus.

Sie möchten ein Inserat schalten? Rufen Sie uns an: 06722/9966-0

Pfadfinder feiern Jubiläum

Budenheimer Stamm Don Bosco gibt es 55 Jahre

Budenheim. – Am 10. Juni feiern die Pfadfinder in Budenheim gleich drei Jubiläen: Vor 55 Jahren wurde dort mit der Gründung einer ersten Wölflingsgruppe der Grundstein für die Pfadfinderarbeit in Budenheim gelegt. Fünf Jahre später formierten sich Gruppen der Pfadfinderinnenschaft St. Georg, weitere fünf Jahre später entwickelte sich ein Rechtsträger, die Pfadfinderschaft St. Georg Budenheim e.V., der in diesem Jahr immerhin seinen 45. Geburtstag begeht.

Anfang der 60er Jahre war es der damalige Budenheimer Gemeindegaplan Lothar Rachor, dem es ein großes Anliegen war, die Pfadfinderbewegung auch nach Budenheim zu bringen. In vielen Mainzer Vororten gab es bereits

Pfadfinderstämme, die beständig wuchsen und immer wieder durch tolle Aktionen von sich reden machten. Mit 14 Kindern startete die Lehrerin Gertrud Siepchen im Jahr 1963 dann die erste Budenheimer Pfadfindergruppe.

Da aller Anfang schwer und vieles gemeinsam einfacher ist, fanden schon bald Verhandlungen mit dem benachbarten Pfadfinderstamm aus Gonsenheim statt: Weitere Leitungskräfte und pfadfinderisches Know-how mussten her und wurden mit viel Einsatz und Engagement gewährt. Der damalige Stammesvorstand aus Gonsenheim, Ewald Thelen, half gerne aus: „Die Pfadfinderbewegung möchte junge Menschen dazu ermutigen, ihr Leben und ihr Umfeld aufrichtig und engagiert zu

gestalten. Es war und ist mir ein großes Anliegen diese Idee zu verbreiten. Die Unterstützung einer neuen Gruppe war damals eine Selbstverständlichkeit für uns.“ Anfänglich wurden Lager und größere Aktionen noch mit Gonsenheim gemeinsam durchgeführt. Doch mehr und mehr Gruppen kamen in Budenheim hinzu, die Bewegung wuchs und wurde am 18. September 1967 schon als eigene Siedlung anerkannt. Damit war die Vorstufe zu einem „Stamm“ erreicht. Diesen Status erlangte die Budenheimer Siedlung dann am 16. März 1969.

Zeitweise hatte der Stamm Don Bosco über 120 Mitglieder. Echte Highlights der 55-jährigen Pfadfindergeschichte waren sicherlich die Durchquerung von Europas letzter Wildnis, dem Nationalpark „Sarek“ in Lappland, eine Wildnistour durch den „Jasper“ Nationalpark in Kanada, Nordlandfahrten, Wanderungen mit Rucksack und

Bibel, Bergtouren in den Alpen. Auch heute haben die Budenheimer Pfadfinder noch einiges zu bieten: Wanderlager in Schweden, Fahrten nach Südfrankreich und Italien, spannende Wochenenden und Aktionen, wie etwa Rent-A-Scout, und natürlich Zeltlager, Lagerfeuer, Holzschnitzen und viel Natur. „Auch die Ausbildung unserer Leiter ist uns sehr wichtig“, betont Vorstand Florian Ries. „Regelmäßig finden Ausbildungstage und -wochenenden statt, an denen wir teilnehmen. Aber natürlich kommt auch dort der Spaß nicht zu kurz.“ Aktuell hat die Pfadfinderschaft Budenheim 66 aktive Mitglieder, davon acht engagierte Leiter und einen vierköpfigen Vereinsvorstand, der in Verwaltungsfragen unterstützt.

Im Rahmen des Pfarrsommerfestes laden die Pfadfinder am 10. Juni zum bunten Zeltlagertreiben um das Margot Försch-Hauses in der Gonsenheimer Straße 43 ein.

über längere Zeit bestehen	Hochschulreife	▼	nicht gegen	päpstlicher Gerichtshof	▼	Fluss in Bayern	Roman von Jane Austen	Arbeitsgruppen	▼	vorher	▼	Ab-schiedsgruß (Mz.)	Aschen-gefäß	Hauptstadt von Ghana	▼	▼	dt. Schau-spieler (Ulrich)	englisch: Osten, östlich	Quadrille-figur
►	▼			▼		Gemahlin, Gattin	►					▼	▼	ein Wein-ver-schnitt	►			▼	▼
►						Initialen d. Philo-sophen Kant		Begriff	►								japani-scher Reiswein		
König der Elfen			Blätter Papier		Vorbeter in der Moschee	►				engl. Zahl-wort: zehn	►			Ost-europäer	►				
Comic-Figur von Rolf Kauka		Beiboot	►									abge-sondert, extra	►						Koch-empfeh-lung
►				kaputt (ugs.)										Billard-stock	böser Mensch		Scherz	▼	
►				▼											►	▼		▼	
zeitig	brasilia-nische Metro-pole	Männer-name													Schank-tisch		griech. Vorsilbe: bei, da-neben		
ste-hende Gewäs-ser	►	▼													►		▼		
►				Untat										Teil des Kranken-hauses (Abk.)	►		Kamera-ständer		
Nieren-sekret			weggebrochen (ugs.)	▼										Trick, Tücke	►				
Zweier-verbinding	►		▼		Sprich-wort „Lü-gen haben ... Beine“	▼	▼	nicht nah, fern	Vorname des US-Autors Wiesel	ukrain. Stadt an der Donau	slowak. Staats-mann (Michal)	▼	Mitter-nachts-messe	▼	bayrisch: nein		Ge-sangs-stück	Foto-grafie	
►								aus-spannen im Urlaub	►	▼	▼				▼	Kälber-magen-enzym	►	▼	
eine Grill-party			franzö-sisch: ich		längliche Vertiefung	►					Abk.: Tennis-bund		Südsee-Insel	►					
Sauer-kirsche		gegenwärtig	►					funktio-nierend	►						Strick	►			
►							Unter-wäsche-stück, Mieder	►								Video-daten-träger (Abk.)	►		

WWP2018.22

Sport



Jungs: Bundesliga ade

Männliche A-Jugend der Sportfreunde verpasst Jugendbundesliga-Qualifikation

Budenheim. – Die männlichen A-Jugend-Handballer der DJK Sportfreunde Budenheim hat sich nicht erneut für die Jugendbundesliga Handball (JBLH) qualifizieren können. Waren die Sportfreunde in der ersten Qualifikationsrunde noch das bestimmende Team, kamen sie in der am Wochenende in Hanau ausgetragenen Hauptrunde nie in Tritt und kassierten fünf Niederlagen in fünf Spielen. Insgesamt schlug sich das Team von Coach Sebastian Hahn deutlich unter Wert und wird in der kommenden Spielzeit nun in der Ober- statt in der Bundesliga antreten. Olaf Schäfer berichtet:

Am vergangenen Wochenende mussten die U19-Sportfreunde gleich zwei Mal nach Hanau reisen, um sich am Samstag den Mannschaften aus Wallau und Hanau, und am Sonntag den Teams aus Zweibrücken, Melsungen und Illtal zu stellen. Die

Mannschaft um Trainer Sebastian Hahn und Co-Trainer Fabian Vollmar hatte sich viel vorgenommen und wollte sich direkt für die JBLH in der nächsten Spielzeit qualifizieren. Voraussetzung dafür war einer der drei vorderen Plätze in der stark besetzten Sechsergruppe.

Am ersten Qualifikationstag ging es gegen Wallau/Massenheim und den Gastgeber aus Hanau. Hier mussten die mitgereisten Fans erkennen, dass die Budenheimer Jungs den hessischen Vertretern körperlich unterlegen waren. Das erste Spiel ging gegen den späteren Turniersieger Wallau mit 20:12 verloren. Im zweiten Spiel gegen den Gastgeber aus Hanau konnten die Sportfreunde bis zum 9:12-Pausenstand noch gut mithalten. Was danach passierte, sorgte bei Fans und Spielern für blankes Entsetzen: Es brachen alle Dämme, das Spiel endete 12:27!



Traumabewältigung in der Kabine.

(Foto: Dennis Weißmantel)

Desolate Chancenverwertung

An diesem ersten Turniertag ist es der Budenheimer Mannschaft nicht gelungen, ihr gewohntes Tempospiel aufziehen. Denn nur mit hoher Geschwindigkeit wäre es möglich gewesen, die beiden deutlich robusteren hessischen Teams in Bedrängnis zu bringen. Zu Beginn des zweiten Turniertags war die Hoffnung noch nicht völlig begraben. Bei einem optimalen Verlauf wäre Platz drei noch möglich gewesen, und selbst Platz vier hätte noch die Chance eröffnet, sich in einer dritten, bundesweiten Qualifikationsrunde noch ein Ticket für die Jugendbundesliga zu lösen. Nun also drei Endspiele, das erste gegen den SV 64 Zweibrücken, gegen den die Sportfreunde drei Wochen zuvor in der Vorqualifikation mit drei Toren gewonnen hatten. In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer ein anderes Bild als zum Vortag: Tempo, gute Abwehrarbeit sowie gute Torwartleistungen waren zu erkennen – Halbzeitstand 10:8 für Budenheim. In der zweiten, dramatisch verlaufenden Hälfte konnte die Mannschaft jedoch erneut nicht an die gute Leistung aus dem ersten Abschnitt anknüpfen – der entscheidende Punkt war die desolante Chancenverwertung: Nicht weniger als zwölf Mal scheiterten die

Sportfreunde frei am starken Zweibrücker Torwart. 14:14 stand es wenige Sekunden vor dem Schlusspfiff, ein Ergebnis, das die Sportfreunde noch im Turnier gehalten hätte. Doch ein in der Schlusssekunde verwandelter Zweibrücker Siebenmeter machte alle Hoffnungen zunichte. Nur vier eigene Tore im zweiten Abschnitt – das ist einfach zu wenig.

Kopf frei und Ärmel hoch

Nach den drei Schockerlebnissen konnten die Sportfreunde gegen den Bundesliganachwuchs aus Melsungen nie wirklich mithalten und verlor deutlich mit 16:26. Und auch im letzten Spiel – Trost-Platz vier war bereits nicht mehr möglich – waren Selbstvertrauen und Motivation im Keller, sodass die HF Illtal überdeutlich mit 29:12 gewannen – vor drei Wochen hatten die Sportfreunde noch die Nase vorne.

Für Sebastian Hahn und sein Team heißt es jetzt, erst einmal den Kopf frei bekommen und dann die Ärmel hochkrempeln, um sich für die kommende Oberliga-Saison neu aufzustellen. Die Sportfreunde gratulieren den drei hessischen Vertretern aus Melsungen, Wallau und Hanau zum Einzug in die JBLH und wünschen Zweibrücken alles Gute für die bundesweite Qualifikation.

Bleibt das Wasser
auch über Nacht
im Meer oder lassen
sie es abends ab?

Alle Kinder sollten unbeschwert die Welt erkunden. Neugierig und voller Fragen!

In Bethel schenken wir behinderten, kranken und vernachlässigten Kindern einen besseren Weg in die Zukunft.

www.bethel.de

Bethel 

Mädels: Bundesliga olé

A-Jugend-Sportfreundinnen qualifizieren sich erneut für die höchste deutsche Jugendspielklasse

Budenheim. – Die A-Jugend-Handballerinnen der DJK Sportfreunde Budenheim werden in der kommenden Saison erneut in der Jugendbundesliga Handball (JBLH) antreten. Die in der Budenheimer Waldsporthalle ausgetragene zweite Qualifikationsrunde beendeten sie mit zwei hohen Siegen und einer knappen Niederlage auf Rang zwei, der zur Teilnahme an der höchsten deutschen Jugendspielklasse berechtigt. Trainerin Agnes von Römer ist insgesamt zufrieden – sieht bis zum Rundenstart im September aber noch viel Arbeit vor sich und ihrer Mannschaft.

Bei der zweiten Qualifikationsrunde haben sich die beiden Favoriten am vergangenen Samstag souverän in ihrer Vierergruppe durchgesetzt: Die Sportfreunde Budenheim gewannen ihr erstes Spiel Auftaktspiel gegen die HSG Bensheim/Auerbach souverän 25:13, mussten jedoch im zweiten Spiel gegen Mit-Favorit wJSG Bad Soden – der mit dieser Mannschaft vor einem Jahr die deutsche B-Jugend-Vizemeisterschaft feierte – jedoch eine 21:23-Niederlage hinnehmen.

In Gefahr geriet der zweite Platz, der die direkte JBLH-Qualifikation bedeutet, dennoch nicht wirklich, denn im dritten und letzten Spiel sorgten die Gastgeberinnen gegen die HSG Marpingen-Alsweiler schnell für klare Verhältnisse. Nach der beruhigenden 14:7-Halbzeitführung wechselte Trainerin Agnes von Römer munter durch, sodass jede Akteurin im 14er-Kader Spielanteile bekam. Und auch wenn die Sportfreunde in der zweiten Hälfte nicht mehr drückend überlegen waren, schafften es die Gäste aus dem Saarland nicht, ihren Rückstand auf weniger als sechs Tore zu verringern. Am Ende stand ein ungefährdeter 27:20-Erfolg und ein angesichts des klaren Ergebnisses eher verhaltener Jubel über das Erreichen des ersten großen Ziels der neuen Saison.

Schwer ausrechenbar

Sportfreunde-Trainerin Agnes von Römer zog ein insgesamt positives Fazit der zweiten Qualifikationsrunde: „Ich bin zufrieden mit dem Tempo, dem Einsatz und der Bereitschaft jeder einzelnen Spielerin, Verantwortung zu übernehmen.“ Genau diese Ausgeglichenheit und Vielseitigkeit mache die Stärke und Qualität ihrer Mannschaft aus, da sie dadurch für Gegner schwer ausrechenbar sei.

Rundum glücklich ist von Römer, die vor genau zwei Jahren mit der Budenheimer B-Jugend den dritten Platz der Deutschen Meisterschaft erreichte, indes nicht. Insbesondere die unnötige Niederlage gegen das Spitzenteam aus Bad Soden wurmt sie. „Da haben wir uns selbst geschlagen, weil wir es verpasst haben, das technisch hohe Niveau in allen drei Spielen zu halten.“ Bis zum „echten“ Saisonstart im Herbst gelte es, die Abwehr zu stabilisieren, das Entscheidungsverhalten einiger Spielerinnen zu verbessern und die Möglichkeiten aus den Auslösehandlungen zu perfektionieren.

Den Blick weit nach vorne gerichtet

Als Saisonziel will von Römer zunächst die Vorrunde der Jugendbundesliga überstehen. „Wenn alles optimal läuft, wäre es natürlich super, das Viertelfinale zu erreichen“, sagt die Trainerin und blickt damit bereits auf die übernächste Saison voraus – denn dies würde die vorzeitige erneute Bundesliga-Qualifikation für die Spielzeit 2019/2020 bedeuten.

Die Deutsche A-Jugend-Meisterschaft wird erneut in Turnierform ausgespielt, sodass alle Teams – je nachdem, wie weit sie kommen – mindestens vier und maximal elf Spiele haben. Das ist selbst im Idealfall nicht gerade viel, daher wird der ältere Jahrgang 2000 neben den rar gesäten Jugendbundesliga-Auftritten die frisch aufgestiegenen Damen I in der Oberliga RPS und die Damen II in der Rheinhausenliga unterstützen. Für den jüngeren Jahrgang 2001 sieht von Römer primär zusätzliche Einsätze in der A-Jugend-Oberliga vor: „Hier wollen wir möglichst weit oben mitspielen. Noch wichtiger als die Platzierung ist aber, dass sich die jüngeren Spielerinnen dort bereits für die Saison 2019/2020 einspielen.“



Geschafft: Die weibliche Budenheimer A-Jugend hat ihr erstes Ziel der neuen Saison bereits erreicht. (Foto: Sportfreunde Budenheim / Oskar Reiners)



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

Telefon 0 67 23 / 60 29 56
kontakt@dominick-thomas.de

www.dominick-thomas.de



Deutsch-Französische
Gesellschaft
Budenheim e.V.
Club Eaubonne

Erfolgreich auf der Zitadelle

Beim 2. Liga Großspieltag am 26. Mai der Bezirksliga Rhein-Nahe trafen sich die Mannschaften PC Kreuznach 2, BC Rheingrafenstein 2, PC Carreau Mayence 1, DFG Budenheim 1, Freie Mainzer SG e.V. 1, PC Carreau Mayence 2, Wilde Wutz Wörrstadt 1 und BC Rheingrafenstein 3 bei den Freien Mainzer SG e.V. 1 auf der Zitadelle in Mainz. Bei herrlichem Sonnenschein starteten die Begegnungen um 11 Uhr. Der erste Gegner, dem sich der DFG Budenheim 1 zu stellen hatte, war der BC Rheingrafenstein 3. Die Begegnung endete mit einem 5:0-Sieg bei 65:32 Punkten für die DFG Budenheim 1. Gespielt wurden Triplette – 13:0, Doublette 2 – 13:5, Triplette mix – 13:9, Doublette mix – 13:3, Dou-

plette 1 – 13:3.

Die zweite Begegnung stand an gegen den PC Carreau Mayence 1, hier schlugen sich die Budenheimer ebenso erfolgreich. Mit einem 4:1 Sieg bei 62:33 Punkten für die DFG Budenheim 1. Gespielt wurden Triplette – 13:2, Doublette 2 – 13:6, Triplette mix – 13:3, Doublette mix – 10:13, Doublette 1 – 13:9.

Somit konnte sich der DFG Budenheim auf den 4. Platz der Tabelle schieben und hat jetzt eine gute Ausgangsposition für die nächsten Spieltage.

Die Teilnehmer erlebten einen schönen Tag mit spannenden Wettkämpfen und einer Superstimmung. Die Freien Mainzer zeigten sich wieder einmal als hervorragende Gastgeber mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen, Getränken und einer klasse Organisation.

Für Boule (Petanque) Interessierte: Der nächste Liga Großspieltag ist am 2. Juni beim PC Carreau Mayence im Mainzer Volkspark.

Erfolgreicher Turner

Dennis Winkler wird Gau-Meister im Gerätturnen

Budenheim. – Nach langen Jahren ohne Teilnehmer hat in diesem Jahr mit Dennis Winkler aus den Reihen der Jahn-Mehrkämpfer der TGM Budenheim wieder ein Turner an den Gerätturnen-Gaumeisterschaften des Turngau Mainz teilgenommen, vor allem um turnerische Wettkampfpraxis für die Rheinland-Pfalz-Jahn-Mehrkampfmeisterschaften sammeln zu können.

In Ober-Ingelheim ging er am Boden, Sprung und Barren an den Start. Dabei erreichte er 31,5 Punkte und sicherte sich in der Altersklasse 16–17 im Wettkampf Kür modifiziert LK 1 den Sieg des Turngau Mainz. Von diesem Erfolg

motiviert, startete Dennis eine Woche später auch bei den Rheinhessenmeisterschaften in Stackeden-Elsheim. Neben Boden, Sprung und Barren kamen hier noch Ringe, Seitpferd und Reck als Geräte hinzu. Trotz der kurzen Trainingsvorbereitung auf die Wettkämpfe erreichte er den 6. Platz.

Bei beiden Wettkämpfen konnte sich Dennis auf die Unterstützung seiner Turntrainer und Vereinskameraden des TuS Gau-Bischofsheim und der TGM verlassen und Erfahrung für die Rheinland-Pfalz Mehrkampfmeisterschaften im Juni in Ingelheim sammeln.



Dennis Winkler bei den Gaumeisterschaften in Ingelheim.

Von Haus zu Haus

Werbung in der
Heimat-Zeitung Budenheim
wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserates.
Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-9966-0

Vereine



Pfadfinderschaft
St. Georg
Budenheim e.V.



Einladung zum Jubiläum

Im Jahr 2018 feiern die Budenheimer Pfadfinderinnen und Pfadfinder ein Doppel-Jubiläum: 55 Jahre DPSG: „Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg Budenheim“ Stamm Don Bosco und 45 Jahre Verein „Pfadfinderschaft St. Georg Budenheim e.V.“.

Das Jubiläum feiern wir am Pfarrsommerfest am 10. Juni in und um das Margot-Försch-Haus. Nach dem Familiengottesdienst um 10 Uhr gibt es Infos am Pfadfinderstand. Nach der Mittagspause – Speisen und Getränke werden von der Pfarrgemeinde angeboten – ,gegen 13 Uhr zeigen wir alte Super 8 Filme und Videos von Freizeiten und Wanderungen im In- und Ausland. Im Saal ist eine Plakatausstellung zu bestaunen, die einen Querschnitt durch die 55 Jahre zeigt. In der Chronik kann über fünf Jahrzehnte Pfadfinderarbeit in Budenheim geblättert werden. Die DPSG-Gruppen haben auf dem Kindergartenengelände ein Zeltlager aufgebaut. Dort starten die Pfadfinder ein umfangreiches Programm für Kinder ab 7 Jahren unter dem Motto „Spiel und Spaß im Zeltlager“. Lagerfeuer, Stockbrot, Popcorn und ein

Wettkampf im Bogenschießen bilden die Höhepunkte.

Neben den Mitgliedern und Freunden der Pfadfinderschaft Budenheim sind besonders „Ehemalige Mitglieder“ eingeladen, sich bei Filmen, Diashows, Fotos an ihre Gruppen-Erlebnisse zu erinnern. Wer noch Bilder, Kluft usw. besitzt, möge diese bitte mitbringen. Weitere Informationen: Im Schaukasten an der Dreifaltigkeitskirche.



Die Budenheimer Grünen treffen sich am Donnerstag, 7. Juni um 19.30 Uhr bei Wein-Klein. Neugierige sind herzlich willkommen.



Budenheimer Sport-Gemeinschaft

Bewegungstreff im Juni

Alle Mitglieder der Budenheimer Sport-Gemeinschaft sind mit Partnern und Freunden, auch Gäste sind willkommen, am Mittwoch, 6. Juni, zum Bewegungstreff ins Bürgerhaus eingeladen. Beginn ist um 15 Uhr, Saalöffnung um 14.30 Uhr.

Unterstützen Sie die Arbeit von

Wohlfahrtsverbänden und Hilfsorganisationen

mit großzügigen Geldspenden!

Auflösung des Rätsels



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Auswertung der Geschwindigkeitsmesstafel

Siebenmorgenstraße Fahrtrichtung Wiesmoorer Straße gemessen vom 27. April 2018 bis

14. Mai 2018

Anzahl der Fahrzeuge insgesamt:

1.626 KfZ

Pro Tag:

ca. 96 KfZ

Pro Stunde:

ca. 4 KfZ

Durchschnittsgeschwindigkeit:

16 km/h

Maximale Geschwindigkeit:

42 km/h

Geschwindigkeit	Anzahl der Messungen	Prozent
Unter 10 km/h	1.843	14,79%
11 – 15 km/h	3.724	29,88%
16 – 20 km/h	4.833	38,78%
21 – 25 km/h	1.841	21,33%
über 25 km/h	233	1,79%

Hinweis: Pro Fahrzeug werden mehrere Messungen vorgenommen.

Siebenmorgenstraße Fahrtrichtung Morgenstraße gemessen vom 27. April 2018 bis 22. Mai 2018

Anzahl der Fahrzeuge insgesamt:

400 KfZ

Pro Tag:

ca. 16 KfZ

Pro Stunde:

ca. 1 KfZ

Durchschnittsgeschwindigkeit:

13 km/h

Maximale Geschwindigkeit:

29 km/h

Geschwindigkeit	Anzahl der Messungen	Prozent
Unter 10 km/h	921	29,33%
11 – 15 km/h	1.229	39,14%
16 – 20 km/h	881	28,06%
21 – 25 km/h	102	3,25%
über 25 km/h	7	0,22%

Hinweis: Pro Fahrzeug werden mehrere Messungen vorgenommen.

Budenheim, 23.05.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (R. Becker)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Wettbewerb zur Ortsverschönerung im Jahre 2018

Seit 40 Jahren wird von der Gemeinde Budenheim im 3-Jahre-Rhythmus ein Wettbewerb zur Ortsverschönerung ausgeschrieben.

Mit dem Wettbewerb soll erreicht werden, die Gemeinde Budenheim durch Privatinitiativen in einem noch schöneren und gepflegteren Ortsbild erscheinen zu lassen. Es ist bekannt, dass ein gut gestaltetes Ortsbild, gepflegte Gebäude, Gärten usw. dazu beitragen, den Wohnwert einer Gemeinde zu erhöhen.

Im Rahmen des Wettbewerbs ist vorgesehen, dass im Juni 2018 die Be-

wertungskommission eine Begehung innerhalb der Gemeinde Budenheim durchführen und hierbei alle besonders gepflegten Wohn- und Geschäftsgrundstücke für die Preisverteilung bewerten wird.

Die Bewertung wird umfassen:

- Fassadengestaltung inkl. Begrünung
- Dachbegrünung
- Gestaltungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Nutzung regenerativer Energien
- Mauern, Tore und Hofräume
- Vorgärten
- Blumenschmuck an Balkonen, Einfahrten, Mauern etc.
- alter Baumbestand im Innenbereich
- Patenschaften für Pflanzbeete

Die Bewertung wird nicht nach der Größe des materiellen und finanziellen Aufwandes und nicht nach der Größe des Objekts, sondern allein nach der guten Gestaltung und nach der Wirkung auf das Ortsbild erfolgen.

Die besten Objekte werden prämiert. Die Gemeinde ruft alle Bürgerinnen und Bürger, mithin auch die Mieterinnen und Mieter, dazu auf, sich darüber Gedanken zu machen, wie sie dazu beitragen können, dass sich ihre Heimatgemeinde auch weiterhin zu einer schöneren und menschlicheren Wohngemeinde entwickelt.

Vieles kann durch Ordnung und Sauberkeit auf den Grundstücken, durch Reparaturen und Gestaltungsmaßnahmen an den Häusern, durch besondere Pflege, durch Anbringen von Blumenschmuck an Balkonen und Fenstern und vielleicht auch durch Neuanlage der Vorgärten erreicht werden. Eine Fassadenbegrünung trägt ebenfalls zur Verschönerung des Ortsbildes bei.

Die Gemeinde hegt die Hoffnung, dass viele Bürgerinnen und Bürger die Anregungen zu diesem Wettbewerb aufgreifen und damit der Bewertungskommission eine Vielzahl von Objekten zur Prämierung zur Verfügung steht.

Eine besondere Anmeldung zu diesem Wettbewerb ist nicht erforderlich.

Budenheim, 23.05.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (R. Becker)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung Budenheim – Behindertenbeirat -

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Behindertenbeirates am

Montag, 04. Juni 2018, 18:00 Uhr,
 im Seniorentreff, Erwin-Renth-Str.
 15 in Budenheim.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der Tagesordnung
 3. Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung vom 09.04.2018
 4. Aktionsplan;
Sachstandsbericht durch Frau Stefanie Geiser
 5. Barrierefreier Ausbau 2018
 6. Bericht über offene Arbeiten
 7. Terminfeststellung für die nächste Sitzung des Behindertenbeirates am 06.08.2018
 8. Verschiedenes
- Budenheim, 28.05.2018
 (Arco Friedrich)
 Vorsitzender

Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung Budenheim Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses des Gemeinderates Budenheim sowie des Verwaltungsrates der Gemeindewerke Budenheim (AöR) am

Dienstag, 5. Juni 2018, 18.00 Uhr,
 im Sitzungssaal des Rathauses, Berliner Straße 3

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
 2. Beratung des Nachtragshaushaltsplanentwurfes 2018
 3. Verschiedenes
- Budenheim, den 28. Mai 2018

(R. Becker)

Bürgermeister und Verwaltungsratsvorsitzender

Bekanntmachung

Abendsprechstunde des Bürgermeisters im Juni 2018

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters im Juni findet statt am Donnerstag,

07. Juni 2018, in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Budenheim, 29. Mai 2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Rainer Becker)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 04.06.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 BlueBox-Kreativ: Foto-Collagen

Dienstag, 05.06.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Tischkicker-Turnier

Mittwoch, 06.06.18

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:

Donnerstag, 07.06.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Freitag, 08.06.18

19.00 – 23.00 Uhr Offener Treff

Samstag, 09.06.18

15.00 – 20.00 Uhr Offener Treff –
 WEEKEND: **BlueBox-Küchen-DingsBums**

Budenheim 28.05.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (R. Becker)
 Bürgermeister

Herzlichen
Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

02.06. Krüger, Anneliese 80 J.
 03.06. Kost, Günter 75 J.
 06.06. Krohn, Irene 80 J.

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15

**Montag, 04.06.2018**

15.00 Uhr Wir spielen Kniffel
17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 05.06.2018

15.00 Uhr Activity
17.00 Uhr Probe Seniorenchor

Mittwoch, 06.06.2018

15.00 Uhr Stadt – Land – Fluss

Donnerstag, 07.06.2018

15.00 Uhr Brettspiele

Freitag, 08.06.2018

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.30 Uhr Bingo

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)

Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

Budenheim 28.05.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Rainer Becker)
Bürgermeister

Werbung in der
Heimat-Zeitung
bringt Erfolg!
Schon versucht?

Jahrgang 1943/44

Zum Sommeranfang am 21. Juni fährt der Jahrgang 1943/44 fast schon traditionsgemäß in den Rheingau. Das Boot legt um 14.30 Uhr ab, die Wanderung führt zur „Schneck“ in Eltville, wo die lustige Schar gegen Abend wieder abgeholt wird. Für Fußkranke wird wieder ein Autotransport ab Walluf organisiert. Anmeldungen sind bis 10. Juni erbeten bei Siglinde Sieben, Telefon 9622889, Christa Weber, Telefon 5912, oder Günter Hattemer, Telefon 2159.

Kirchliche Nachrichten

**Evangelische Kirchengemeinde****Sonntag, 3.6.2018**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Erich Ackermann)

Montag, 4.6.2018

20.00 – 21.30 Uhr Kleine Kantorei

Dienstag, 5.6.2018

17.00 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 6.6.2018

17.00 – 18.30 Uhr Jungschar „Crazy cookies“

Donnerstag, 7.6.2018

17.00 – 17.45 Uhr Kinderchor

Freitag, 8.6.2018

16.00 Uhr Gottesdienst im Lennebergwald zur Verabschiedung der Schulkinder des Ev. Kindergartens Budenzauber (Pfarrerin Jessica Grünwald, Vikarin Petra Eschmann)

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Aus der Ökumene

„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde**Freitag, 1.6.2018**

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 2.6.2018

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 3.6.2018

10:00 Uhr Hochfest

Montag, 4.6.2018

15:00 Uhr Seniorennachmittag, Margot-Försch-Haus

19:00 Uhr Mitgliederversammlung Förderverein KiTa, Margot-Försch-Haus Gruppenraum I

Mittwoch, 6.6.2018

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

19:30 Uhr Treffen Bibelkreis, Bücherei

Donnerstag, 7.6.2018

19:30 Uhr Treffen kfd-Frauen, Bücherei

Freitag, 8.6.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

18:00 Uhr Probe Musikprojekt, Margot-Försch-Haus

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr

Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus

und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Pfarrsommerfest

Am 9. und 10. Juni lädt die katholische Pfarrgemeinde St. Pankratius zum diesjährigen Pfarrsommerfest ein.

Wir beginnen unser Fest am Samstag, den 9.6. um 18.30 Uhr mit dem Vorabendgottesdienst. Anschließend findet auf dem Pfarrgelände ein gemütlicher Dämmerchoppen statt.

Weiter geht es am Sonntag, den 10.6. um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Danach sind alle recht herzlich zum Verweilen und Feiern eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Nach dem Mittagessen findet ein unterhaltsames Programm für Jung und Alt statt. Es werden an beiden Tagen auch wieder Lose für eine Tombola angeboten.

Für die Gestaltung eines Kuchenbuffets werden gerne Kuchen Spenden entgegengenommen. Sie können sich gerne in die Kuchenliste eintragen, die in der Kirche und der KITA ausgelegt werden.

**Würdesäule.**

Bildung ermöglicht Menschen, sich selbst zu helfen und aufrechter durchs Leben zu gehen. **brot-fuer-die-welt.de/bildung**



Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisestraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

Für Renovierungsarbeiten suchen wir ab sofort eine **Aushilfe** zur Unterstützung im Hausmeisterbereich auf 450-Euro Basis.

Wir freuen uns auf Sie.

ASB Seniorenzentrum Budenheim
Schulstraße 5, 55257 Budenheim
Tel.: 06139/4590-0, Fax 06139/4590-1395
email: info@asb-seniorenzentrum-budenheim.de

Wir helfen
hier und jetzt.



Hausarztpraxis Jahnstraße 45
Fluhr + Thielen + Dr. Voigtländer

Ärzte für Allgemeinmedizin

Wir machen Urlaub
vom 25.6. bis 13.7.2018

Urlaubsvertretung: Alle anwesenden Hausärzte
in Budenheim.

Zeitungsleser wissen mehr!



Emrich & Carle
IMMOBILIEN GMBH

Verkauf und Vermietung von Immobilien

Tel.: 06132/50 999 50 • www.emrichcarle-immobilien.de



Die PC-Klinik

Tel: 06139 - 3369950 Mobil: 0160 - 5515796

Das Telefon Tot, das Internet weg
und der PC hat seinen eigenen Willen?

Wir sind der Spezialist für Computer
Internet, Telefon, TV und Heimkinosysteme.

Mail: m.hupmann@gmail.com Page: www.die-pck.de

Kostenlose An- und Abfahrt

Grün
KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHRREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCH
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST



AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE

INFO@KANAL-GRUEN.DE

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband-
und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art,
Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellan-
figuren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold,
Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386



Tag der offenen Tür
bei der
Feuerwehr Budenheim



Samstag, 9. Juni 2018 ab 11 Uhr
in der Rheinstraße 20, Budenheim

- Fahrzeugausstellung
- Rundgang durch die Feuerwehr
- Einsatzshow
- Spiel und Spaß für Groß und Klein
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Und vieles mehr

Wenn's brennt kommen wir zu Ihnen,
wenn wir einladen, kommen Sie zu uns.

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse:

heimatzeitung@rheingau-echo.de



Hörst Du
mich?

Es gibt viele Wege, Kindern
zu helfen. Wir gehen sie!
Bitte unterstützen Sie unsere
Hilfen für kranke, behinderte
und vernachlässigte Kinder.

Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

Bethel

*Und immer sind Spuren deines Lebens da,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater,
Schwiegevater, unserem Opa und Bruder

Ernst Hessel

* 11.6.1933 † 24.5.2018

In liebevoller Erinnerung:

Frank und Anja Hetfleisch geb. Hessel
mit Lorena und Leona
sowie alle Angehörigen

55257 Budenheim, Goethestraße 2

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 4. Juni 2018,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.

50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER**
Kfz-Meisterbetrieb

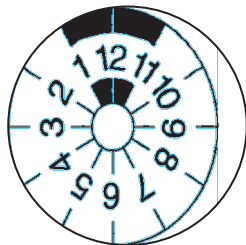


Superwaschanlage
mit SENSOTEX-Textilbürsten
stark zum Schmutz - sanft
zum Lack



Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

- Kfz-Reparaturen
- HU + AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimageservice



Nächster Prüftermin: 06.06.2018

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

ElektroPiede
MEISTERBETRIEB

Kundendienst

Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industrie-
spülmaschinen
[mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate



Kundendienst - Telefon
0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

jacobi
holzbau

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 4 30 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail hofmann@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der
Heimatzeitung Budenheim!**

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Mo. bis Do. bis 16 Uhr und Fr. bis 12 Uhr unter
Telefon: 06722-9966-0



Wir machen das

Inspektion

Inspektion aus Meisterhand für:
PKW, Van, SUV, Transporter und
Wohnmobile

Reifen, Räder & Felgen

Qualitätsreifen, Komplettäder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage,
Räderwechsel etc.

Reparatur

Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich.

Bremsen-Service

Wir sorgen für Sicherheit:
Bremsen-Check, Bremsenteile in
Erstausrüsterqualität etc.

Service

Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Fahrzeuggarantie, Ersatzfahrzeug,
Hol- und Bringdienst etc.

Öl-Service

Für Ihren Motor nur das Beste:
Leistungsstarke Öle namhafter
Hersteller

Fahrzeugdiagnose

Auslesen von Fehlerspeicher und
strukturierte Fehlersuche

Klima-Service

Regelmäßig in Anspruch nehmen:
klimaanlagen-Check, -Desinfektion
und -Wartung

Batterie-Service

Durch den Ersatz von Bosch-
Batterien, bieten wir eine optimale
Startkraft für jedes Fahrzeug.

Autoglas

Im Falle eines Glasschadens bieten
wir Ihnen beides:
Scheibenreparatur und -tausch

**Autohaus
HÖPTNER**

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Friedrichstraße 2, 55257 Budenheim
Tel. 0 61 36 / 92 66 301
Mobil 01 71/44 53 356
Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★
★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

**Wir suchen ab sofort Mitarbeiter/in
für unseren Hausmeisterservice:**

Mitarbeiter/in Treppenhausreinigung in Budenheim,
alternativ in Mainz und Umgebung, 450,- Euro-Job

Hausmeisterservice Pradt
0172/6153986

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung
Anzeigenannahme: Telefon 0160 - 500 34 98



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus
Tel. 0171/3311150

A - Z
Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!
Tel.: 0171/3311150

**Alkohol -
Probleme?**

*Tun Sie den
ersten Schritt!
Hilfe finden Sie
in einer Selbst-
hilfegruppe in
Ihrer Nähe!*

Weitere Informationen von:
Hilfe zur Selbsthilfe SuS
gemeinnützige Stiftung
Pf. 10 29 03, 69019 Heidelberg

2-ZKB-Wohnung ca. 70 m²,
in Budenheim zum 1.8.2018
zu vermieten. Wohnküche
mit EBK, Bad mit Dusche/WC.
Große Terrasse und Garten.
Kaltmiete 730,- € + NK und
Strom, KT 2 Netto-MM.
Telefon 06131/45665

ZU GUTER LETZT

**Egal, ob Sie
viel Platz haben
oder wenig:**

**Wir brauen den
passenden
Schränk für Ihre
Bedürfnisse**

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

**Ganz nah.
Und für Sie da!**